

Die Hochschule Rhein-Waal in Kleve und Kamp-Lintfort bietet Ihnen ein innovatives und internationales Umfeld, verbunden mit hoher Qualität der Lehre in interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiengängen, die überwiegend in englischer Sprache gelehrt werden. Sie ist forschungsstark in technischen, naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Mehr als 7.500 Studierende haben sich bereits für die Hochschule Rhein-Waal entschieden.

Die Hochschule hat in der Fakultät Life Sciences im Bachelor-/ Masterstudiengang Gesundheitswissenschaften, M. Sc. am Campus Kleve zum Wintersemester 2024/2025 folgenden

Lehrauftrag

i.S.v. § 43 HG NRW zu vergeben:

Kennziffer 03/LAFLS/24

Themengebiet/Modulzuordnung: „Steuerung von Unternehmen im Gesundheitswesen“

Der/die Lehrbeauftragte soll eine Vorlesung im Umfang von insgesamt 2 SWS Vorlesung und 2 SWS Übung im deutschsprachigen Modul " Steuerung von Unternehmen im Gesundheitswesen " (2. Semester) des Masterstudiengangs Gesundheitswissenschaften, M. Sc. übernehmen. Das Modul soll im Wintersemester 2024/25 in Präsenz angeboten werden.

Inhalte der Veranstaltung sind unter anderem wie folgt:

Unternehmensführung im Gesundheitswesen, Investitionsstrategien in Organisationen des Gesundheitswesens, Investitionsplanungsmethoden, Innen- und Außenfinanzierungsformen, Spezielle Rechnungslegungsvorschriften, Besonderheiten der Rechnungslegung von Krankenhäusern (KHBV); internationale best practices Ansätze; epidemiologisch determinierte Marktvolumina für unterschiedliche Akteure der Gesundheitswirtschaft

Lernziele bestehen unter anderem aus:

Die Studierenden

- lernen die Grundlagen der Unternehmensführung im Gesundheitswesen und deren gegebenenfalls regulativen Einschränkungen kennen
- kennen wichtige Konzepte der Epidemiologie und können die Maßzahlen Inzidenz, Prävalenz und Mortalität anwenden und hinsichtlich ihrer Bedeutung für regionale Märkte interpretieren^{1,3,4}
- kennen die gesetzlichen Rahmenbedingungen in der Rechnungslegung und der Finanzierung in der ambulanten und stationären Versorgung^{1,2}

- sind in der Lage, auf der Grundlage der theoretischen Modelle Entwicklungen und Probleme des Gesundheitswesens zu strukturieren und Lösungsansätze zu formulieren^{3,4,5}
- können die Instrumente und Methoden der betriebswirtschaftlichen Teildisziplinen auf Unternehmen der Gesundheitswirtschaft anwenden^{3,5}
- können Entscheidungen zur Führung von Unternehmen und deren Mitarbeitern treffen und umsetzen^{3,5}

1Kenntnisse; 2Verständnis; 3Anwendung; 4Analyse; 5Synthese und Beurteilung

Voraussetzungen:

Der/die Lehrbeauftragte soll über einen einschlägigen Hochschulabschluss verfügen und berufspraktische Erfahrung vorweisen können. Vorausgesetzt werden ein didaktisches Geschick und die Befähigung, die Lehrveranstaltung in deutscher Sprache abzuhalten.

Die Hochschule Rhein-Waal bietet den Lehrbeauftragten die systematische Vernetzung mit der Hochschule sowie spezifische Weiterbildungsmöglichkeiten, um eine nachhaltige Qualitätsentwicklung, eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis und eine individuelle Entwicklung des/der Lehrbeauftragten zu fördern.

Es wird darum gebeten, als Unterlagen ausschließlich Kopien zu versenden, da diese nicht zurückgeschickt werden können.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähigen Unterlagen in schriftlicher oder elektronischer Form **unter Angabe der entsprechenden Kennziffer und der Modulbezeichnung** an

Ansprechperson:

Prof. Dr. Robert Renner

E-mail: robert.renner@hochschule-rhein-waal.de

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen die oben genannte Ansprechperson gerne zur Verfügung.